

Protokoll des NSV-Kogress 2011

Ort: Vereinsheim Düsseldorfer SK, Kaiserswerther Str. 62, 40477 Düsseldorf
Zeit: Samstag, 19.02.2011, 15:00–17:15 Uhr

Tagesordnung: siehe Anlage

Sfr. Dorn eröffnet die Versammlung mit einem allgemeinen Grußwort. Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen zur vorliegenden Tagesordnung.

ad 1. Feststellung der Anwesenheit und Bekanntgabe der Stimmzahlen.

- Laut Anwesenheitslisten (siehe Anlage) sind 8 Mitglieder des erweiterten Vorstandes und 21 Vereinsvertreter anwesend. Auf alle Anwesenden entfallen zusammen 90 Stimmen.

ad 2. Berichte des Vorstandes und der Organe des Verbandes

- Sfr. Dorn berichtet über die weiterhin bestehenden Probleme mit der NSV-Webseite. Nach Diskussion wird beschlossen, das Aufsetzen einer neuen Webseite und deren Pflege in professionelle Hände zu geben, wofür Sfr. Dr. Fränzel dem Vorsitzenden ein Angebot machen wird.
- Sfr. Dorn berichtet über den bevorstehenden Wechsel in der Führung des SB NRW. Sfr. Niederheuser (Aachen) soll Sfr. Dr. Weyer, der für die Präsidentschaft beim DSB kandidieren wird, ablösen.
- Sfr. Sterz hat nichts zusätzliches zu berichten.
- Sfr. Kurz erklärt, dass aus dem VSA nichts zu berichten sei. Aus dem BSA ist zu berichten, dass der NSV im Jahr 2012 die NRW Blitz-EM ausrichten wird. Die EM der Frauen wird vom Schweizer System wieder auf ein alle zwei Jahre gespieltes Rundenturnier umgestellt, wobei eine Mindestteilnehmerinnenzahl von 6 gefordert ist.
Die auf NRW-Ebene eingeführte Regelung, dass für die Vergabe von 2 Mannschaftspunkten mindestens 4,5 Brettpunkte erzielt werden müssen, gilt nicht für den Spielbereich des NSV.
BTO 3.2 betreffend berichtet Sfr. Kurz, dass die Berechtigung zum Wechsel des Vereins im Laufe der Saison erst dann erlischt, wenn ein Spieler zum ersten Mal für eine Mannschaft nominiert wurde (Eintrag im Spielbericht!).
Im Anschluss nimmt Sfr. Kurz folgende Ehrungen vor und überreicht die entsprechenden Urkunden.
 - Verbandseinzelseisterschaft 2010:
 1. Eugen Heinert
 2. Jurij Vasiljev
 3. Ulrich Gehrmann
 - Pokaleinzelseisterschaft 2010:
 1. Marcel Harff
 2. Dr. Axel Scheffner
 3. Detlef Schott
 - Pokalmannschaftsmeisterschaft 2010:
 1. SG Solingen
 2. Elberfelder SG 1851

3. Düsseldorfer SK

- Sfr. Strater nennt in Vertretung von Sfr. Ehlers folgende Ergebnisse:
 - Blitz-Einzelmeisterschaft 2010:
 1. Frank Noetzel
 2. Christian Luncescu
 3. Gerd Kurr
 - Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2010:
 1. Dinslaken
 2. ESG 1851
 3. Turm Krefeld
- In seiner Funktion als Damenwart ist Sfr. Strater wegen beruflicher Überlastung nicht tätig geworden.
- Sfr. Dr. Fränzel stellt den Kassenbericht für das Jahr 2010 vor (siehe Anlage).
- Der Ehrenrat des NSV ist nicht angerufen worden und hat dementsprechend nicht getagt.

ad 3. Bericht der Kassenprüfer

- Die Kassenprüfer berichten vom Ergebnis der Kassenprüfung und beantragen die Entlastung des Kassenwartes Sfr. Dr. Fränzel. Die Entlastung erfolgt einstimmig ohne Enthaltung.

ad 4. Antrag auf Satzungsänderung

- Antragssteller Sfr. Dorn stellt den Antrag auf Satzungsänderung (siehe Anlage) vor und erläutert ihn. Die Satzungsänderung wird einstimmig angenommen.

ad 5. Anträge Turm Krefeld

- Der Antragsteller Sfr. Bräuning ist nicht anwesend.
- Sfr. Kurz gibt zu bedenken, dass Turm Krefeld in diesen Anträgen eine Minderheitenmeinung vertritt. Die derzeitige Bedenkzeitregelung werde von den meisten Spielern positiv bewertet. Er spricht sich zudem gegen ein imperatives Mandat für Funktionsträger des NSV aus.
- Sfr. Strater schließt sich dem an und weist darauf hin, dass Turm Krefeld die Anträge auf Bezirksebene bereits zurückgezogen habe.
- Die nachfolgende Diskussion ergibt durchweg, dass die Anträge formal schlecht formuliert und inhaltlich abzulehnen sind.
- Sfr. Kurz betont, dass die NSV-TO bewusst schmal gehalten werde. Im Falle, dass der NSV-SA plane, die Bedenkzeit zu ändern, werde er diese Frage dem Kongress vorlegen.
- Beide Anträge werden bei 7 Stimmen Enthaltung abgelehnt.

ad 6. Entlastung des Vorstandes

- Sfr. Muntenbeck übernimmt zeitweilig die Versammlungsleitung. Da keine Anträge auf geheime oder Einzel-Entlastung gestellt werden, beantragt er die Entlastung des Vorstandes en bloc. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

ad 7. Neuwahlen

- Vorsitzender: Sfr. Dorn wird einstimmig wiedergewählt.
- 1. Spielleiter: Sfr. Kurz wird einstimmig wiedergewählt.
- 2. Spielleiter: Sfr. Ehlers wird auf ein Jahr einstimmig gewählt.
- Damenwart: Sfr. Strater wird einstimmig bei 5 Stimmen Enthaltung wiedergewählt.
- Ehrenrat: Die Sfr. Norbert Schreier, Heinz Muntenbeck und Joachim Müller werden einstimmig bei 3 Stimmen Enthaltung gewählt.
Als Ersatzleute werden die Sfr. Peter Ringelstein, Winfried Harff und Dr. Ernst Gillessen einstimmig gewählt.
- Als Kassenprüfer werden die Sfr. Heinz Muntenbeck und David Bachhmann sowie Sfr. Eugen Heinert als Ersatzprüfer einstimmig gewählt.

ad 8. Planung 2011/2012

- Sfr. Ralf Chadt-Rausch berichtet über die durchweg positiven Erfahrungen mit dem Ergebnisportal des SB NRW. Ziel sei es, dort den gesamten Spielbetrieb auf allen Ebenen in NRW zu erfassen. Die Bezirksvorsitzenden werden zu entsprechenden Schulungen eingeladen. Zudem ist geplant die DWZ- und die Mitgliederverwaltung zu einem einheitlichen System zusammenzufassen.
Er weist außerdem darauf hin, dass sich die Meldefrist beim LSB im Jahr 2012 auf den 31. Januar verkürzt und ausschließlich eine Online-Meldung möglich sein wird.
Er weist außerdem darauf hin, dass die Mitgliedschaft der Vereine in den Stadtsporthbänden obligatorisch wird.

ad 9. Verschiedenes

- Auf Nachfrage von Sfr. Pönsen, der anregt mehr Lehrgänge in Sachen Regelkunde, Vereinsrecht und -finanzen anzubieten, erklären Sfr. Dorn und Sfr. Kurz einstimmig, dass die früher häufigeren Angebote auf immer weniger Interesse gestoßen sind. Da sie nicht genutzt wurden, wurden sie eingestellt.

Sfr. Dorn schließt die Sitzung um 17:15.

Schriftführer Dr. Marius Fränzel
19.08.2011

Gelesen und genehmigt vom
Vorsitzenden Hans-Jürgen Dorn

EINLADUNG

KONGRESS 2011 des NSV 1901 e.V.

Termin: Samstag, den 19. 02. 2011, 15.00 Uhr

Ort: Vereinsheim Düsseldorfer SK

Kaiserswerther Str. 62

40477 Düsseldorf

Tagesordnung

1. Feststellung der Anwesenden und Bekanntgabe der Stimmzahlen
2. Berichte des Vorstandes und Organe des Verbandes
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Antrag Satzungsänderung (siehe Anlage)
5. Anträge Turm Krefeld (siehe Anlage)
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
 1. Vorsitzender
 1. Spielleiter
 - Damenwart

 - Kassenprüfer
8. Planung 2011 / 2012
9. Verschiedenes

Hans-Jürgen Dorn

1. Vorsitzender

Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2010

Stand Girokonto 31.12.2010 10.983,71 €

Einnahmen:

Stand Girokonto am 01.01.2010	7.792,17 €
Beiträge 2010	13.333,00 €
Zinseinnahmen Festgeld	159,54 €
Bußgelder / Protestgebühren	225,00 €
Durchlaufende Posten	215,92 €
	<u>21.725,63 €</u>

Ausgaben:

Zuschuss Schachjugend	5.500,00 €
Kosten NSV-EM 2009/2010	3.061,87 €
Kostenbeteiligung NRW-EM	400,00 €
Vorstandskosten	333,55 €
Mitteilungsblatt	655,92 €
Internetkosten	406,79 €
Sonstige Kosten	105,95 €
Rückerstattung Protestgebühr	0,00 €
Kontoführungskosten	61,92 €
Durchlaufende Posten	215,92 €
	<u>10.741,92 €</u>

Einnahmen minus Ausgaben: 21.725,63 €

-10.741,92 €

entspricht dem Stand des Girokontos (vgl. oben): 10.983,71 €

Bestände

Girokonto 31.12.2010	10.983,71 €
Festgeldkonto 31.12.2010	18.500,00 €
	<u>29.483,71 €</u>

G+V 2010

Einnahmen	13.933,46 €
Ausgaben	10.741,92 €
Überschuss 2010	<u>3.191,54 €</u>

Vermögensentwicklung

Stand 31.12.2009 lt. Kassenbericht 2009	26.292,17 €
Überschuss 2010	3.191,54 €
	<u>29.483,71 €</u>

Dr. Marius Fränzel – Kassierer NSV – Solingen, 31.12.2010

Antrag auf Satzungsänderung

Alt

8. Vorstand und erweiterter Vorstand

8.1 Der Vorstand setzt sich zusammen aus:

dem 1. Vorsitzenden

dem 2. Vorsitzenden

dem Kassierer

dem Schriftführer

dem Damenwart

dem 1. Spielleiter

dem 2. Spielleiter

dem Lehrwart

dem Breitensportreferenten

dem Jugendwart

8.2 Dem erweiterten Vorstand gehören neben den Vorstandsmitgliedern der Jugendsprecher der Niederrheinischen Schachjugend (SJNR) und je ein Vertreter der Bezirke an.

8.6 die Wahl des Vorstandes erfolgt auf die Dauer von zwei Jahren derart, dass in den Jahren mit ungerader Jahreszahl der 1. Vorsitzende, der 1. Spielleiter, der Damenwart, der Lehrwart und in den Jahren mit gerader Jahreszahl der 2. Vorsitzende, der Kassierer, der 2. Spielleiter, der Breitensportreferent und der Schriftführer zu wählen sind.

Neu

8. Vorstand und erweiterter Vorstand

8.1 Der Vorstand setzt sich zusammen aus:

dem 1. Vorsitzenden

dem 2. Vorsitzenden

dem Kassierer

dem Schriftführer

dem Damenwart

dem 1. Spielleiter

dem 2. Spielleiter

dem Jugendwart

8.6. die Wahl des Vorstandes erfolgt auf die Dauer von zwei Jahren derart, dass in den Jahren mit ungerader Jahreszahl der 1. Vorsitzende, der 1. Spielleiter, der Damenwart, und in den Jahren mit gerader Jahreszahl der 2. Vorsitzende, der Kassierer, der 2. Spielleiter, und der Schriftführer zu wählen sind.

Krefelder Schachklub Turm 1851 e.V.

Johansenaue 1, 47809 Krefeld, Tel. 02151-542233, Fax 02151-736389

Antrag auf Festlegung der Bedenkzeit in der Spielordnung des Verbandes, des Schachbundes NRW und des Deutschen Schachbundes

Alle Funktionsträger des Niederrheinischen Schachverbandes 1901 e.V. sind aufgefordert, sich auf allen Ebenen für den Erhalt oder die Wiedereinführung einer Regelung nach Artikel 6 (2) a) 1. Halbsatz der FIDE-Regeln (d.h. es „muss jeder Spieler eine Mindestanzahl von Zügen oder alle Züge in einer bestimmten Zeitperiode ausführen“) einzusetzen.

Genauer soll dabei in den übergeordneten Organisationen folgendes Modell favorisiert werden: Ein Spieler erhält 2 Stunden für die jeweils ersten 40 Züge, eine Stunde für die nächsten 20 Züge und eine halbe Stunde für den Rest.

Dies gilt sowohl für die Mitwirkung in entsprechenden übergeordneten Organen wie z.B. dem Bundesspielausschuss des Schachbundes NRW als auch für entsprechende Antragsstellungen zu Kongressen wie z.B. nach §5 der Satzung des Schachbundes NRW und Antragstellung über diesen an den Kongress des Deutschen Schachbundes.

Begründung

In den Ligen des Schachbundes NRW wurde den Vereinen durch einen Beschluss der Spielleiter eine neue Bedenkzeitregelung aufgedrückt, ohne dass die alte Regelung überhaupt zur Wahl gestellt wurde.

Zum einen gilt es, dies im Bezirk zu vermeiden, zum anderen gibt es anscheinend kein anderes Mittel, die demokratische Selbstverständlichkeit, die Änderung einer geltenden Regelung durch den Souverän vornehmen zu lassen, als die alte Regelung fest in den Satzungen auch des Schachbundes NRW und des Deutschen Schachbundes zu verankern.

Inhaltlich handelt es sich bei der Einführung des Fischer-Modus, des Aufschub-Modus oder anderer Regelungen, die Artikel 6(2) 2. Halbsatz der FIDE-Regeln erfüllen, um die Änderung einer seit Jahrzehnten bewährten Regelung. Zu dieser gehören die so genannten „Zeitnotschlachten“, das „Ziehen über die Zeit“ (in eingeschränktem Maße).

In den letzten Jahren wurden einige Schwächen der „alten“ Regelung geändert oder behoben.

So werden nun Mannschaftskämpfe an einem Tag beendet, da die Partie maximal acht Stunden dauert, als Hilfsmittel gegen ein reines „Ziehen über die Zeit“ gibt es den Artikel 10 (2) in den FIDE-Regeln.

Wer die Geschichte unseres Sports achtet, wird die Fortgeltung dieser Regeln befürworten.

Alle diese Regelungen konnten des weiteren mit analogen oder später auch mit digitalen Uhren umgesetzt werden, während die Einführung der neuen Regelungen ein Wirtschaftsförderprogramm darstellt, dass die Vereine auch wirtschaftlich hart trifft.

Krefelder Schachklub Turm 1851 e.V.

Johansenaue 1, 47809 Krefeld, Tel. 02151-542233, Fax 02151-736389

Antrag auf Festlegung der Wartezeit in der Spielordnung des Verbandes, des Schachbundes NRW und des Deutschen Schachbundes

Alle Funktionsträger des Niederrheinischen Schachverbandes 1901 e.V. sind aufgefordert, sich auf allen Ebenen für den Erhalt oder die Wiedereinführung der Wartezeit von einer Stunde einzusetzen. Dies gilt sowohl für die Mitwirkung in entsprechenden übergeordneten Organen wie z.B. dem Bundesspielausschuss des Schachbundes NRW als auch für entsprechende Antragsstellungen zu Kongressen wie z.B. nach §5 der Satzung des Schachbundes NRW und Antragstellung über diesen an den Kongress des Deutschen Schachbundes.

Begründung

Die Regelung der FIDE zur Wartezeit wurde geringfügig verändert. In diesem Zuge wurde die Wartezeit in vielen Ligen reduziert, ohne dass dies aufgrund der FIDE-Regeln notwendig geworden wäre.

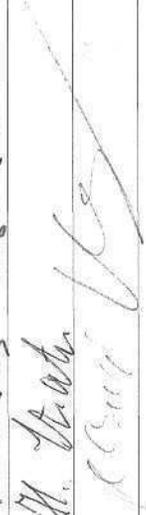
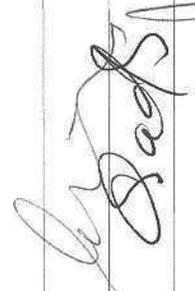
Zum einen gilt es, dies im Bezirk zu vermeiden, zum anderen gibt es anscheinend kein anderes Mittel, die demokratische Selbstverständlichkeit, die Änderung einer geltenden Regelung durch den Souverän vornehmen zu lassen, als die alte Regelung fest in den Satzungen auch des Schachbundes NRW und des Deutschen Schachbundes zu verankern.

Inhaltlich handelt es sich bei der Wartezeit wie auch bei deren Abschaffung um die Frage, wie mit Unpünktlichkeit umgegangen werden soll.

Die alte Regelung erlaubte ein Zuspätkommen von bis zu einer Stunde, bestrafte den Abwesenden aber entsprechend durch Zeitabzug. Diese Regel hat sich bewährt.

Die neue Regelung einer „Nullkarenz“ hat insbesondere bei Festlegung auf den tatsächlichen Beginn einer Veranstaltung unnachvollziehbare Auswirkungen.

Anwesenheitsliste Vorstand – NSV-Kongress 2011

	Name	Unterschrift
1. Vorsitzende	H.J. DORN	
2. Vorsitzender	Thomas Storz	
Kassierer	Marius Feinert	Marius Feinert
Schriftführer	Marius Feinert	Marius Feinert
Damenwart	Hilmi Sträter	H. Sträter
1. Spielleiter	Harald Klitz	
2. Spielleiter	Ehlers (entschuldigt)	
Lehrwart		
Breitensportreferenten		
Jugendwart		
Jugendsprecher	M. Jolly	
Bezirk Linker Niederrhein		
Bezirk Düsseldorf	Thomas Storz	
Bezirk Bergisch Land	Georg-Paul S., Ralf	
Bezirk Wesel	Mühlbacher, Markus	
Bezirk Duisburg	Halfermann (entschuldigt)	

Anwesenheitsliste Vereine – NSV-Kongress 2011

Vereine (nach Nummer)	Vereinsvertreter	Unterschrift	Mtgl.	St.
62100 Schachbezirk Bergisch-Land				
62101 Schachgesellschaft Solingen e.V.	Marius Tränzel	<i>Marius Tränzel</i>	134	7
62102 Schachclub Solingen 1924			21	2
62103 Ohligser Turnverein 1888 e.V.			33	2
62105 Schachclub Solingen 1928 e.V.			26	2
62106 Elberfelder Schach-Gesellschaft 1851	Martin Keller	<i>Martin Keller</i>	87	5
62109 Vohwinkeler Schachclub von 1929			14	1
62110 Ronsdorfer Schachverein e.V.			16	1
62111 Schachfreunde Vonkeln 1931			37	2
62112 Radevormwalder Schachverein 1925			22	2
62113 Schachverein Wermelskirchen 32			54	3
62115 SV Schwarz-Weiß Remscheid			66	4
62119 Velberter Schachgesellschaft 1923 e.V.	Ernst G. Hees	<i>Ernst G. Hees</i>	65	4
62125 Schachfreunde Neviges 1960 e.V.			25	2
62130 Schachfreunde Unterbarren			12	1
62133 Schachfreunde Anna 88 Wuppertal			14	1

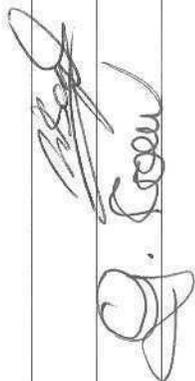
62135 Schachclub Tornado Wuppertal 1991				32	2
62138 Stft. BSW Wuppertal	J. Dillke			55	3
62140 Turnverein Witzhelden 1884 e.V.				30	2
62141 Mettmann-Sport e.V.				34	2
62142 Männer-Turn-Verein Langenberg 1882 e.V.				15	1
62143 Schachfreunde Lennep				21	2
62200 Schachbezirk Düsseldorf					
62202 Düsseldorfer Schachverein 1854	Peter Ringelstein			81	5
62203 Schachgesellschaft Benrath 1924				24	2
62208 Schachclub en Passant Düsseldorf				13	1
62209 Schachclub Erkrath 1973				77	4
62212 Vereint. 1975 Düsseldorf-Süd				82	5
62213 Schachclub Düsseldorf Garath 1973				8	1
62215 Schachverein 1922 Hilden	Norbert Schreier			93	5
62219 Sportgemeinschaft Kaarst 1912/35 e.V.				67	4
62220 Schachverein Lintorf 1947				53	3
62221 Oberbilker Schachverein 1960				36	2
62222 Ratinger Schachklub 1950	M. Trommer			81	5

3

5

5

5

62227 Turn- u. Sportverein Düsseldorf-Nord e.V.				52	3
62228 Schachverein Wersten				25	2
62229 Schachverein Grevenbroich 1953				32	2
62233 Schachgemeinschaft Neuss/Norf e.V.				32	2
62234 Schachfreunde Gerresheim 86 e.V.				95	5
62236 Düsseldorfer Schachclub 14/25 e.V.		SARKOWSKI WIESZAW Dr. Günther Coem		88	5
62239 SV Schewe Torm/Derendorf 1928/1930				34	2
62240 Höselser Bürger- u. Schützenverein 1965				1	1
62300 Schachbezirk Duisburg					
62301 OSC Rheinhausen 04 e.V.			Eugen Herwert	79	4
62302 Schach Vereinigung Meiderich 23				15	1
62306 Walsumer Schachclub 72 e.V.				18	1
62313 ESK Weiße-Dame Wedau-Bissingheim				25	2
62316 ESGrossenbaume.V. 1973				27	2
62317 Polzeisport-Verein Duisburg 1920 e.V.				60	3
62319 St. Ludgerus Schachverein Walsum e.V.				10	1
62320 SF Brett vor'm Kopp Duisburg e.V.				67	4
62321 Sg. Meiderich/Ruhrort e.V.				22	2

48-51

62322 Sg. Duisburg-Nord 07/45 e.V.	Frütel, Günter	Frükel	58	3
62400 Linker Niederrhein				
62402 Emmericher Schachclub 1928 e.V.			67	4
62403 Schachfreunde Erkelenz 1959 e.V.	Reifel, Hubert	P. S.	48	3
62408 Grefrather Schachverein 1962 e.V.			26	2
62411 Schachgemeinschaft Hochneukirch 1955	Wifried Garff	W. Garff	32	2
62414 Schachclub Kvelaer 1948 e.V.			49	3
62415 Schachclub Turm Kleve 1974 e.V.			84	5
62416 Schachverein Springer Kranenburg			41	3
62418 Krefelder SG Rochade 1926 e.V.			40	2
62419 Krefelder Schachclub Turm 1851 e.V.			105	6
62420 Mönchengladbacher SV 1887 e.V.			16	1
62421 Sg. Netteta I 1929/70 e.V.			41	3
62425 Rhevder Schachverein 1920	H. H. H.	H. H. H.	73	4
62426 Schachclub Turm Rheydt 1929 e.V.			136	7
62427 Schachclub Turm Schiefbahn 1931			57	3
62428 Schachclub Straelen 1956 e.V.			46	3
62429 Schachfreunde Süchteln 1938 e.V.			27	2

87

63

57
63

2

2

3

3

~~67~~

~~68~~

75

62430 Schachclub Springer St. Tönis 1949 e.V.			51	3
62431 Uedemer Schachclub 1948 e.V.			58	3
62433 Schachclub Bayer Uerdingen 1923 e.V.		<i>W. Vöry</i>	26	2
62435 Wegberger Schachverein 1962 e.V.			17	1
62437 DJK Kleinenbroich 1951 e.V.			25	2
62440 Schachfreunde Dremmen 1962			22	2
62443 Schachclub Turm Brüggen			15	1
62446 Schachfreunde 1974 Heinsberg e.V.			81	5
62448 SV Blau-Weiß Concordia 07/24 Viersen	<i>z. Hv. Vors. Witgenydetenke Wollsch</i>	<i>Chr. Hollender</i>	29	2
62451 VFL Nierswalde 1952 e.V.			34	2
62452 Schachföchse Kempen 1986 e.V.			54	3
62453 SC Tornado 86 Hochneukirch			13	1
62457 Schachfreunde Niederkrüchten e.V.			12	1
62459 Schachfreunde WSB-Krefeld 1999 e.V.			27	2
62461 TTC Blau-Weiß Geldern Veert e.V.			15	1
62500 Schachbezirk Wesel				
62501 Schachverein Dinslaken 1923 e.V.	<i>Mühlbach, Markus</i>	<i>Westermann, Johannes</i>	41	3
62505 Schachverein Turm Kamp-üntfort			58	3

73
~~72~~ ~~67~~ ~~68~~

62506 Schachfreunde Lohberg 1953			11	1
62507 Schachclub Caissa Moers			10	1
62508 SV Neukirchen-Vluyn von 1927 e.V.			40	2
62509 TUS 08 Rheinberg e.V.			44	3
62510 Schachfreunde Moers e.V.	M. Müller, Vors.	R. 054. Müller	69	4
62511 Schachverein Wesel 1928 e.V.			99	5
62512 Schachklub Kanten e.V.			51	3
62515 Schachverein Turm Spellen			14	1
62516 Schachclub Freibauer Hünxe 87			25	2
62517 Turnverein Bruckhausen 1921 e.V.			16	1
62519 Turnverein Mehrhoog 64 e.V.			47	3
62522 FC Viktoria Alpen 1911 e.V.			9	1

64

77
 7

 84

77
 7

 84

77
 7

 84

77
 7

 84